



EIN SANDMANDALA FÜR DEN FRIEDEN IN DER WELT

Einblicke in die Gelugpa-Tradition
des tibetischen Buddhismus

17. bis 25.09.2026

Veranstaltungsort:

Links am Bach, Linkstr. 19
Kirchheim Teck, Ötlingen

Veranstalter:

Links am Bach Stiftung

Liebe Freunde, Bekannte und Interessierte,

vom 17. bis 25. September 2026 dürfen wir in Links am Bach vier buddhistische Mönche aus Indien begrüßen. Während ihres Aufenthalts werden sie ein traditionelles Sandmandala erschaffen – eine jahrhundertealte spirituelle Meditationspraxis, die Konzentration, Geduld und Achtsamkeit vereint.

Ein Sandmandala entsteht aus fein gemahlenem Stein, der mit Farbpigmenten eingefärbt wird. Über mehrere Tage hinweg setzen die Mönche Sandkorn für Sandkorn zu einem kunstvollen Bild zusammen. Das Mandala symbolisiert die Einheit allen Seins und erinnert zugleich an die Vergänglichkeit des Lebens. Nach seiner Fertigstellung wird es wieder aufgelöst, und der gesegnete Sand wird in ein fließendes Gewässer gestreut – zum Wohle aller Lebewesen.

Die Mönche reisen nach Deutschland, um Frieden, Mitgefühl und Harmonie zu fördern. Gleichzeitig unterstützen sie mit ihrer Arbeit den Bau und Unterhalt einer Winterschule in Leh (Indien) sowie die Gesundheitsvorsorge der Mönche. Spenden werden über den Verein Ladakh-Hilfe-Thupten e.V. an die Partnerorganisation in Leh weitergeleitet.

Wir möchten während des Aufenthalts tägliche Besuchszeiten ermöglichen:

17. bis 25. September 2026

Vormittags: 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Nachmittags: 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Täglich finden zudem sogenannte Pujas (Gebetszeremonien) von 10:00 bis 10:30 Uhr und von 17:30 bis 18:00 Uhr statt

Damit dies gelingt, benötigen wir Unterstützung. Wenn Du Zeit hast, freuen wir uns sehr über Deine Hilfe.

Email:
Mandala.oetlingen@gmail.com